

Kalle und Umgebung.

Salle a. S., 7. September.

Abg. Raumann

hat sich für seinen Vortrag das Thema gewählt: „Konser- vative Weltanschauung und Staatsrecht.“

Halle im Juli.

Das Statistische Amt der Stadt Halle a. S. schreibt über den Monat Juli: Die Bevölkerung der Stadt Halle a. S. zählte nach der Fortschreibung Ende Juli 89 151 männliche und 92 465 weibliche, zusammen 181 616 Personen, gegenüber 181 313 Personen Ende Juni 1911 und 177 872 Personen Ende Juli 1910.

Der neue Komet Brooks.

Der am 20. Juli von Brooks, dem Direktor des Smith-Observatoriums und Professor der Astronomie am Hobart College in Genoa (Massachusetts), entdeckte neue Komet 1911 kommt jetzt in immer günstigerer Stellung. Er ist im Sternbilde des Pegasus entdeckt worden und heißt in des benachbarten Bild des Schwans gerührt. Wie Dr. Ardenholz im „Weltall“ mitteilt, bedarf es jetzt nicht einmal eines kleinen Fernrohres, um den Kometen aufzufinden; er ist sogar in lichtstärkeren Operngläsern wahrzunehmen.

Förderung der Kriegervereine.

Uns geht folgende bemerkenswerte Zuschrift zu: Der Preussische Landeskräfterverband hat dieser Tage einen außerordentlich wichtigen Erlass des Kriegsministers an sämtliche Dienststellen der Armee zur Kenntnis der Unterverbände gebracht. In dem ziemlich umfangreichen Schriftstück wird zunächst auf die Gefahren hingewiesen, die durch die immer mehr und mehr einsehenden staatsfeindlichen Mischereien, namentlich bei der Jugend, für das gesamte Vaterland entstanden sind und noch entstehen können.

es sich nicht nehmen ließen, manch hungrigen Gaumen zu lehren. Bei einbrechender Dämmerung entstand unter dem kleinen Wolke große Spannung: Der beliebte Umzug mit Gladiatoren kam an die Reihe. Nach diesem Umzug fand eine langweilige Belustigung des Gartens statt und zum Schluß wurde ein prächtiges Feuerwerk abgebrannt.

Wird ein Wirt für Vereinstanzlosbarkeiten verantwortlich?

Das Kammergericht hat darüber Erörterungen anstellen, ob ein Wirt für Vereinstanzlosbarkeiten verantwortlich gemacht werden kann. Nach einigen Regierungsvorgängen, welche schon vor einigen Jahren ergangen und unbedenklich rechtsgründig sind, sollen Gast- und Schankwirte, welche öffentliche Tanzlustbarkeiten halten, eine polizeiliche Erlaubnis nachsuchen. In dem Fotel von S. in einem Orte der Provinz Sachsen hatte vor einiger Zeit ein „Witwenverein“ eine Tanzlustbarkeit veranstaltet, welche stark besucht war; wer Eintrittsgeld zahlte, erhielt Zutritt. Die Behörde erachtete eine nicht genehmigte, öffentliche Tanzlustbarkeit für vorliegend. Dem Landgericht verurteilte nicht nur die Vorstehende des Vereins, sondern auch den Wirt zu einer Geldstrafe, weil er den Anbruch des Publikums hätte bemerken müssen und die öffentliche Tanzlustbarkeit verträglich verhindern können, wenn er seinen Saal auch an den Verein vermietet habe.

Ausbreitung des Katholizismus in der Provinz Sachsen.

DEK. Ueber die Päpste römischen Propaganda in der Provinz Sachsen gibt der neueste Monatsberichtsbericht des Bonifatiusvereins beachtenswerte Fingerzeige. „Neue Kirchen, Missionshäuser und Schulen müssen errichtet werden in Schleusingen, Helba, Luerfurt, Maudorf, Aßen, Ludenau, Predel-Reuden, Greppin, Jödrig, Bodwig, Elstermerda, Jabna, Loburg, Cracau, Neubaldensleben, Eichendorfen, Wolmstedt, Weieregeln, Schernde, Fördersfeld, Sommerfeldenburg, Cunrau, Glöbe, Tangernünde, Osterburg, Wefelingen, Jermesleben und Schwanebeck. Vereits sind mehrere dieser geplanten Gebäude im Bau oder schon ihrer Vollendung nahe.“

Der diesjährige Wassermangel

wurde neben anderen Dingen, über die wir berichtet haben, in der Verammlung des B. L. o. m. u. a. l. B. Vereins erörtert. Man riet zur Sparlichkeit auch für normale Zeiten. Die Vorkläge verdichteten sich zu folgenden Forderungen: Verwendung des Leitungswassers nur zu Trink- und Wirtschaftszwecken, Ermahnung der Einwohner, hierin sparsam zu verfahren und die bekannten Verordnungen zu unterlassen, Entnahme des Wassers zur Befreugung von Straßen, Plätzen und Anlagen mittels zu errichtender Pumpturke aus der Saale, event. aus Brunnen, die dank des in normalen Jahren vorhandenen guten Grundwasserstandes in unserer Stadt leicht zu errichten sind.

Gartenbau-Ausstellung.

Der hiesige Gartenbau-Verein in Verbindung des Vereins selbständiger Gärtner, der Blumen- und geschäftlich in hiesiger und ein Teil der Handels-gärtner Deutschlands beständigsten im Herbst 1912 eine umfangreiche Gartenbau-Ausstellung auf der Saalefelsen-Radrennbahn und den daneben liegenden Bänderreien zu veranstalten. Außer gärtnerischen Produkten usw. sollen auch einschlägige Industrieerzeugnisse hiesigen Bezirks vorgestellt werden.

Der wärmste Sommer.

Das Temperaturmittel des Sommers 1911, der nach meteorologischer Auffassung vom 1. Juni bis 31. August währte, stellt sich auf 19,6 Grad Celsius. Der Sommer ist somit der wärmste seit 1875 gewesen, der es bis auf 19,8 Grad Celsius gebracht hat, während die beiden nächstwärmsten, 1901 und 1905, nur 19,2 Grad aufwiesen. Seit dem Beginn des 19. Jahrhunderts sind nur sechs Sommer wärmer als der diesjährige gewesen, nämlich 1819 (20,3 Grad), 1826 (20,5), 1834 (20,8), 1859 (20,0), 1868 (20,3) und 1875 (19,8). Außerdem waren noch zwei berühmte warme Sommer, 1846 und 1857, dem diesjährigen gleich.

Die Statistik der Wanderungen zählte einen Zugang von 3576 und einen Fortgang von 3121 Personen, der Ueber- schuß von 455 Personen verfallt in 179 männlichen und 276 weiblichen Geschlechts. Der Vormonat ergab ein Minus von 316 und der Juli des Vorjahres ein Plus von 415 Personen.

Der Fremdenverkehr ist dem Juni gegenüber, wo die Frequenz auf 11 308 gestiegen war, auf 10 863 zurückgegangen. Der Juli 1910 brachte 11 803 Fremde. Umgewogen sind 7150, zugezogen von auswärts 3576 und nach auswärts abgezogen 3121 Personen.

In Bauten wurden begonnen 9 und vollendet 14 gegen 17 und 28 im Juni. Die Hälfte der Wohnungen in den begonnenen Bauten soll Dreizimmerwohnung werden. Abgebrochen wurden 4 Gebäude.

Der Markt zeigte im wesentlichen das Bild des Vormonats. Von den Fischen sind Salzheringe durchschnittlich um 10 Pf. und Büdinge um 5 Pf. für 3 Stück gestiegen. Der Preis des Geflügels ist gefallen, Enten und Gänse sind circa 1 Mk. und Stübner und Tauben 20 Pf. billiger als im Vormonat. Die schärfste Zukunftsprognose hat eine Erhöhung des Durchschnittspreises des gemahlten Zuckers von 22 auf 25 Pf. und des harten Zuckers von 26 auf 27 Pf. bewirkt.

Von den 31 640 männlichen und 1 918 weiblichen Mitgliedern der Krankenkassen meldeten sich 1049 männliche und 417 weibliche erwerbsunfähig krank.

Von den 12 Arbeitsschwarzweien, die Bericht erhalten, wurden 1860 Stellen für männliche und 231 Stellen für weibliche Personen besetzt, davon entfielen auf den Verein für Volkswohl 366 männliche und 314 weibliche Stellen.

Die Summe der gezahlten Armenunterstützungen betrug 26 210,97 Mk., die sich auf 3635 Köpfe verteilte. Im Laufe des Monats wurden 411 Rechtsauskünfte gegeben, wozu noch 169 Rücksprachen kommen.

In städtischer Vercursumordnung sind 11 Standen am Schlusse des Berichtsmonats 972 Kinder, wofür 8528,67 Mk. eingenommen wurden. Ferner wurde über 572 Pflege- und 320 Heilfinder die Kontrolle ausgeübt. Der Volksbibliothek wurden 4631 Bücher entliehen.

Die Zahl der Konsultationen bei der städtischen Säuglingsfürsorge betrug für bisherige Säuglinge 441, für neue 54.

In der Milchfache wurden 26 111 Flaschen abgegeben bei einer durchschnittlichen Anzahl von 158 Kunden täglich. Beim Gewerbegericht waren im Juli 89, beim Kaufmannsgericht 42 Sachen anhängig.

Das städtische Feuerungsmittel-Unter- suchungsamt nahm 282 Untersuchungen vor, von denen 67 (24 Proz.) zu Beanstandungen führten.

Auf dem städtischen Schlacht- und Viehhof wurden aufgetrieben 7036 Tiere und geschlachtet 8887.

Der Ueberfluß der Einzugslisten über die Auszahlungen an der Sparkasse beträgt 596 000 Mk. gegen 667 200 Mk. im Juli des Vorjahres.

Die Straßenbahnen beförderten 1 766 164 Personen, davon entfielen auf die städtische Straßenbahn 555 969, auf die Stadtbahn Halle 1 040 536 und auf die elektrische Straßenbahn Halle-Merseburg 169 659 Personen.

Neueste Damen-Konfektion für Herbst u. Winter 1911/12. Elegante Kostüme, schicke franz. Kleider, Spezialität: Sammetkleider, eleg. Gesellschafts-Toiletten, neueste Paletots, Abend-Mäntel, Blusen, Röcke etc. etc. sind jetzt in bekannt unübertroffener Auswahl und Preiswürdigkeit am Lager. Größtes Spezial-Damen-Konfektions-Haus Eugen Freund & Co. - Halle a. S. - Leipzigerstr. 5.



Handel, Gewerbe und Verkehr.

Kaffetwertung.

Die Preise für Kaffee, die heuer im Vergleich zu den Vorjahren schon aussergewöhnlich hoch sind, haben von Juni auf Juli eine weitere bedeutende Steigerung erfahren.

Eine in Pösnack abgehaltene Versammlung der Pösnacker Textilindustriellen erörterte die Bildung eines Trusts zu dem Zwecke gemeinschaftlichen Ein- und Verkaufs und Anstrengung stabiler Verkaufspreise.

Die Flachenerzeugung verschärft sich.

Aus Landestrut Schl wird der 'Voss. Zig.' vom 6. Sept. berichtet, dass Geschäfte auf der heutigen Flachs- und Flachsbörse wurde durch die ungünstigen Flachsberichte der letzten Zeit sehr schwach.

Kaffesyndikat und Outsider.

Nach New Yorker Informationen hat der amerikanische Präsident der International Corporation Meadows erklärt, dass er Verhandlungen mit Ascherleben ohne Einlegung Sollsredits mit dem Syndikat zu zwecks halte, weil die Independentevergiftung nur im Falle der Einlegung Sollsredits mit dem Syndikat an Ascherleben gezahlt werde.

Berliner Börse.

7. September.

(Eigener Fernsprechdienst.)

Trotz der politischen Meldungen und des festeren Verlaufs der auswärtigen Börsen war die Tendenz heute von

bevor die amerikanischen Vertreter der International in Berlin eingetroffen sind und bevor die Divergenzen zwischen Ascherleben, Schmidtmann und International wieder 15 Proz. Dividende kann das Kalsyndikat die Offerte näher prüfen, welche Ascherleben am 8. September abgeben will.

Neue Leipziger Stadtanleihe. Im Insarmental wird zu Zeichnungen auf 5 Mill. Mk. 4proz. reichsmündelsicherer Anleihe der Stadt Leipzig aufgefordert.

Die Grazer Wollauktion schloss am Mittwoch bei unveränderter Stimmung. Das gesamte angebotene Quantum fand zu festen Preisen Nehmer.

Der Konkurs über Direktor Cossmann vom Magdeburger Stadttheater, über dessen Affäre wir ausführlich berichtet, ist eröffnet. Zirkulär 200 000 Mk. sind ungedeckt.

Bliebstiftfabrik vorm. Johann Faber, A.-G. in Nürnberg. Die Gesellschaft, die für 1911/11 aus einem Reingewinn von 598 992 (i. V. 613 135) Mk. die Verteilung wieder 15 Proz. Dividende vorgeschlägt, bemerkt in ihrem Rechenschaftsbericht, dass der Streik in der Nürnberger Bliebstiftfabrik, von dem auch die Gesellschaft betroffen wurde, erst nach 3/4jähriger Dauer und mühsamen Verhandlungen gegen Ende September vorigen Jahres beendet werden konnte.

Hüte- und Fellauktion. Berlin, 6. Sept. Auf der heutigen Auktion der Hüteverwertung der Berliner Grossschlächter bestand das Angebot aus ca. 10 000 Grosshüten und ca. 25 000 Kalfellen. Bis auf einige Loose Ochsen wurde alles schlang gemacht.

Wagengestellung im mitteldeutschen Braunkohlengebiet. Auf den Stationen der Königlich Eisenbahnabteilungen Erfurt Halle a.S. und Magdeburg und den anschließenden Privatbahnen sind am 6. Sept. zur Verfügung 216 000 Wagen gestellt.

Produktenbörse.

Auf abnormale Provinzkäufe und auf höheres Amerika zeigte die Produktenbörse heute fester Haltung. Roggen war um ca. 3 Mk. Weizen um ca. 2 Mk. höher, etwas schwächer lag Rüböl.

Magdeburger, 7. Sept. (Vorm.-Bericht.) Rüben-Rohwaacker I. Produkt Basis 88% Rendement neue Usance, fern ab Nord Hamburg per Sept. 1747/80, per Mai 1747/80, per Aug. 1760/75.

Waren und Produkte.

Zucker.

Magdeburger, 7. Sept. (Vorm.-Bericht.) Good average Santos per Sept. 60 1/2, per Dez. 60 1/2, per März 60 1/2, per Mai 60 G. Fester.

Kaffee.

Magdeburger, 7. Sept. (Vorm.-Bericht.) Good average Santos per Sept. 60 1/2, per Dez. 60 1/2, per März 60 1/2, per Mai 60 G.

Metalle.

Glasgow, 6. Sept. (Schluss.) Roh Eisen stetig, Middleborough warrants 40/9 1/2.

Wasserstand der Saale.

Trotzba, 6. Sept. abends 1.00 m, 7. Sept. morgens 0.58 m.

Friedmann & Weinstock, Bankhaus, Leipziger Str. 12. Kulanteste Auslieferung aller Börsenaufträge für das Ausland. Beste Informationen. Abteilung für Kohlen- und Kalk-Kuxe. Telegraph.-Adr. Priedelstein.

Table with market data for Berlin Börse from 7. September. Columns include stock names, prices, and exchange rates. Includes sections for Wechsel, Ausländische Fonds, Eisenbahn- und Kleinbahn-Aktionen, Industrie-Aktionen, and Schluss-Kurse.

Table with market data for Leipziger Börse from 7. September. Columns include stock names, prices, and exchange rates. Includes sections for Wechsel, Ausländische Fonds, Eisenbahn- und Kleinbahn-Aktionen, Industrie-Aktionen, and Schluss-Kurse.

Table with market data for various international markets and commodities. Includes sections for Wechsel, Ausländische Fonds, Eisenbahn- und Kleinbahn-Aktionen, Industrie-Aktionen, and Schluss-Kurse.

Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S.

Alte Promenade 2, gegenüber dem Stadttheater. Aktiekapital: 160 Millionen Mark. - Reserven: 32 Millionen Mark. Ausfuhr sämtlicher bankgeschäftlicher Transaktionen.

